



LANDKREIS
KONSTANZ



DAS GESCHÄFTSMODELL DER ABK GMBH

Sitzung Betriebsausschuss am 12. April 2021



› | www.LRAKN.de





ABFALLWIRTSCHAFTLICHE SITUATION IN DEN LANDKREISEN ZU BEGINN DER 90ER-JAHRE

• Hohe Restmüllmengen

- Bodenseekreis 100.000 t/a (heute: 33.500 Tonnen)
- Landkreis Konstanz 117.000 t/a (heute: 36.000 Tonnen)

• Verbot der Ablagerung von unbehandelten Siedlungsabfällen mit Wirkung ab 1. Juni 2005 durch die TAsi vom 14.5.1993

MÜLLVERBRENNUNGSANLAGE

- Schwierige Standortsuche
- Mindestkapazität: ab 100.000 Tonnen/Jahr
- Hoher Invest (3-stelliger Millionenbereich)



Ein Landkreis allein kann die Aufgabe nicht bewältigen



PARTNERSUCHE

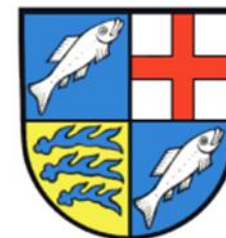
- Erste Sitzung der DREI Landkreis 24.11.1995
- Ausstieg Landkreis Sigmaringen im Mai 1996
- **Gründung der ABK – Abfallwirtschaftsgesellschaft der Landkreis Bodenseekreis und Konstanz mbH am 19.02.1997**

GESELLSCHAFTER

Bodenseekreis 50 %



Landkreis Konstanz 50 %



- 13. November 2000 - Gesellschaftsvertrag
- 8. Oktober 1998 - Kooperationsvertrag Landkreise als „Rückversicherung“ für die ABK - regelt die gemeinsamen Ziele und die gegenseitige Verpflichtung der Landkreise, mit der ABK Entsorgungsverträge abzuschließen



AUFGABEN ABK GMBH

- Organisation der Restabfallbehandlung einschließlich der erforderlichen Transportleistungen für beide Landkreise
- Weitere Kooperationsfelder im Bereich Abfallwirtschaft sind möglich

STRUKTUR GESELLSCHAFTER

Bodenseekreis

23 Städte und Gemeinden
216.000 Einwohner
664 km²
Sitz des Landratsamtes:
Friedrichshafen
Restmüllmenge:
33.500 to



Landkreis Konstanz

25 Städte und Gemeinden
285.000 Einwohner
818 km²
Sitz des Landratsamtes:
Konstanz
Restmüllmenge:
36.000 to





ORGANE DER ABK - AUFSICHTSRAT

Vorsitzender: Lothar Wölfle
Landrat des
Bodenseekreises
seit 1. Juni 2019,
gewählt für 2 Jahre



Stellv.
Vorsitzender: Zeno Danner
Landrat des Land-
kreises Konstanz
seit 1. Juni 2019,
gewählt für 2 Jahre



Weitere Mitglieder

- Jeweils sechs Mitglieder aus den Landkreisen Bodenseekreis und Konstanz
- vom Kreistag gewählt
- i.d.R. für die Dauer der Wahlperiode des Kreistags (2019 bis 2024)



VERTRETER LANDKREIS KONSTANZ



Ralf Baumert



Birgit
Brachat-Winder



Dr. Georg
Geiger



Manfred Jüppner



Peter Kessler



Andreas Schmid

VERTRETER BODENSEEKREIS



Frank Amann



Manfred Ehrle



Helmut Faden



Georg Riedmann

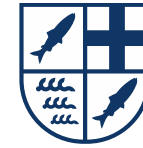


Martin Rupp



Britta Wagner

ORGANE DER ABK



LANDKREIS
KONSTANZ

Geschäftsführer:

Boris Neugebauer
(ab 29.05.2020)
Dezernent für öffentliche
Ordnung und Klimaschutz
im Landkreis Konstanz



Uwe Hermanns
Finanzdezernent
im Bodenseekreis



Prokuristen:

Gebhard Schulz
Betriebsleiter
Abfallwirtschaftsbetrieb des
Landkreises Konstanz



Norbert Reuther
Abfallwirtschaftsamt
des Bodenseekreises



Weiteres Mitglied Geschäftsstelle:

Stefan Stößel
Amtsleiter Abfallwirtschaftsbetrieb des
Bodenseekreises





GESETZLICHE GRUNDLAGEN

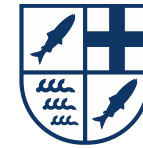
- Landkreise als öffentlich-rechtliche Entsorger
 - ➔ Unterschiedliche Handhabungen in den Landkreisen

BODENSEEKREIS

- Einsammeln und Befördern von Abfällen wird in eigener Zuständigkeit durchgeführt
- Organisation durch das Abfallwirtschaftsamt innerhalb des Finanzdezernats im Landratsamt des Bodenseekreises
- Operative Ausführung durch Fremdfirmen

LANDKREIS KONSTANZ

- Einsammeln und Befördern von Abfällen ist auf die Städte und Gemeinden übertragen
- Der Landkreis Konstanz ist für die Entsorgung zuständig
- Organisation durch den Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Konstanz (wirtschaftlicher Eigenbetrieb des Landkreises)



ENTSORGUNGSTRÄGER IM LANDKREIS KONSTANZ

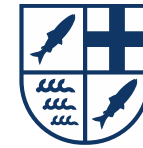
MZV
Müllabfuhrzweckverband
Rielasingen-Worblingen
(eigene Abfuhr)

17 Gemeinden
(Abfuhrvertrag Remondis)

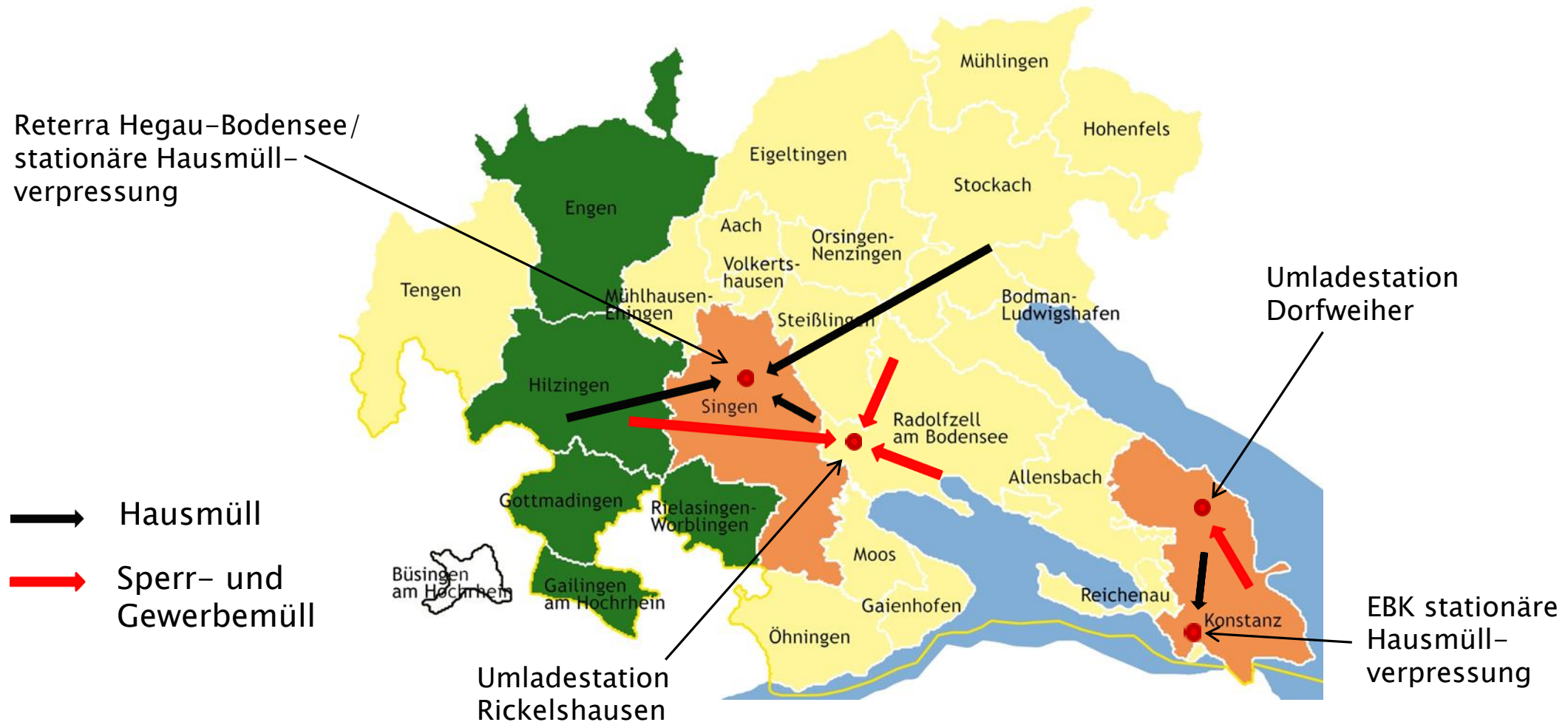
Stadtwerke Singen
(eigene Abfuhr)

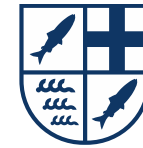
EBK
Entsorgungs-
betriebe Stadt
Konstanz
(eigene Abfuhr)





SAMMELLOGISTIK IM LANDKREIS KONSTANZ





SAMMELLOGISTIK IM BODENSEE-KREIS





RESTABFALLBEHANDLUNG

- EU-weite Ausschreibung 1998/1999
- Ergebnis:
 - Zwei Behandlungsverträge:
 - Verband KVA Thurgau
 - TPLUS GmbH (EnBW-Tochter)
 - Laufzeit: 2005 – 2025
 - Behandlungsmenge jeweils 30.000 – 39.000 to/Jahr

BESONDERHEIT BEHANDLUNGSVERTRAG KVA THURGAU

Autarkieverordnung Baden-Württemberg

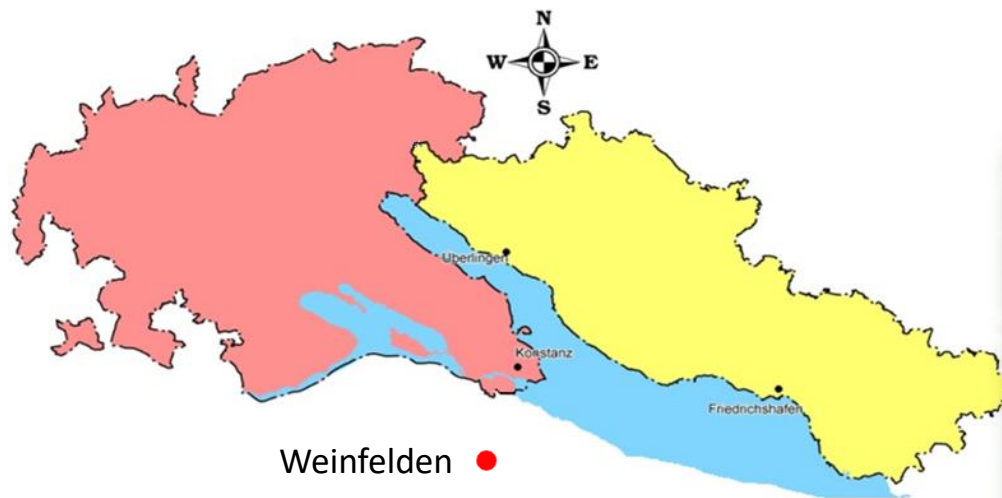
„Benutzungspflichten: Die für Siedlungsabfälle Beseitigungspflichtigen haben sich der Abfallbeseitigungsanlagen in Baden-Württemberg zu bedienen“

Ausnahmen sind möglich:

Aufgrund der räumlichen Nähe wurde die Ausnahmegenehmigung vom Umweltministerium Baden-Württemberg über den gesamten Vertragszeitraum gewährt.



VERBAND KVA THURGAU



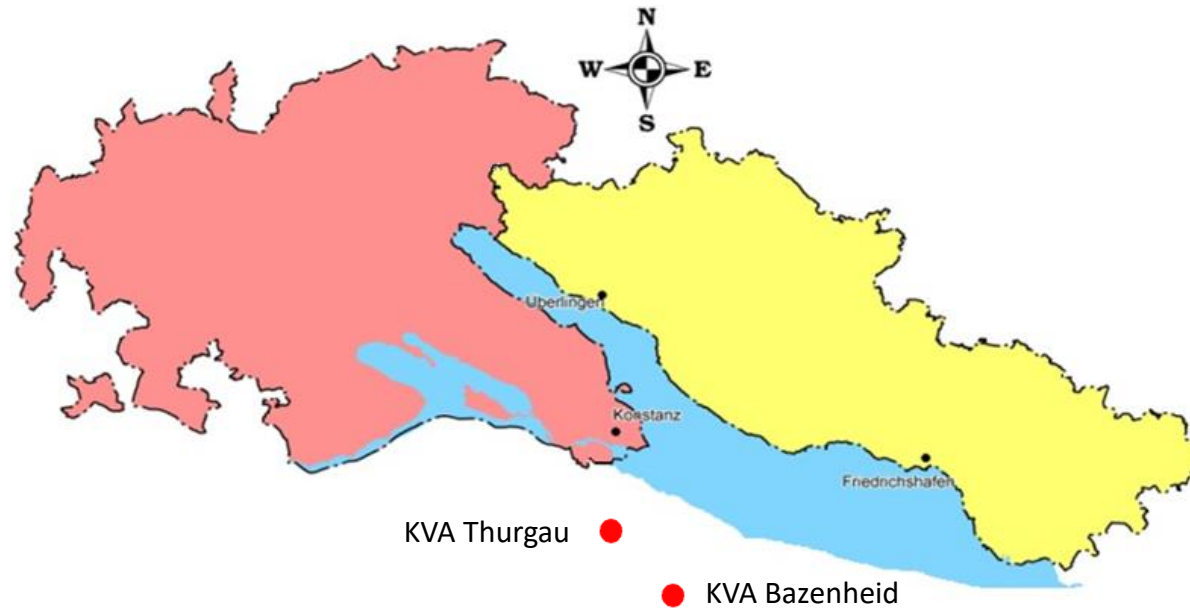
Eigene Anlage in Weinfelden





TPLUS GMBH

● Stuttgart - Münster



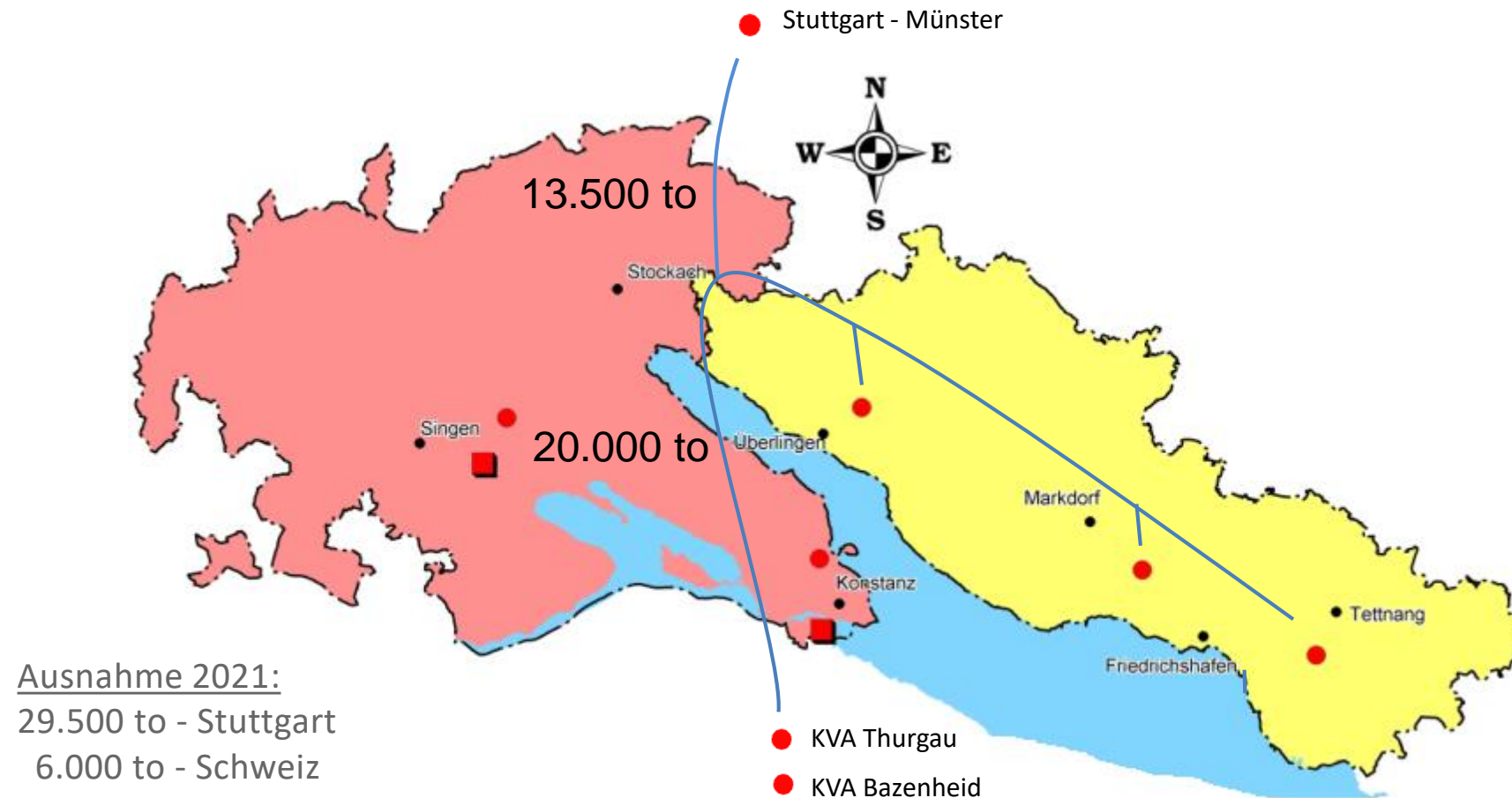
● KVA Thurgau

● KVA Bazenheid

- ❖ Vertragsanlage: Stuttgart-Münster (EnBW)
- ❖ ab 04/2021: Behandlung Weinfelden/Bazenheid/Stuttgart-Münster

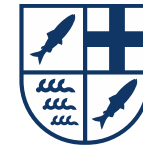


LOGISTIK FERNTRANSPORTE BODENSEEKREIS AB 2021/22

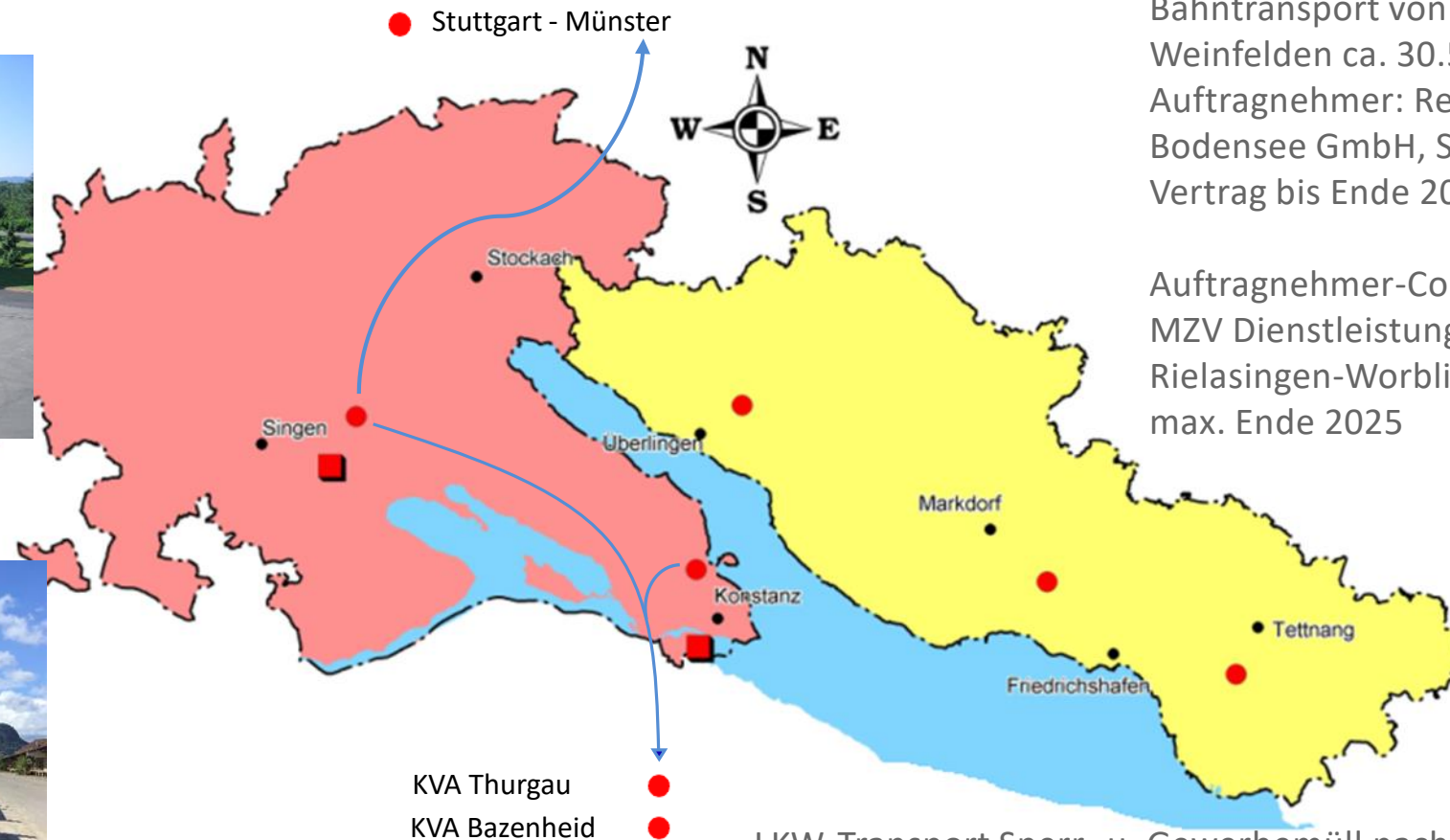


LKW-Transport
Hausmüll, Sperr- und
Gewerbemüll,
Ca. 33.500 to/a
Auftragnehmer: AWB GmbH,
Friedrichshafen
Vertrag bis max. Ende 2025





LOGISTIK FERNTRANSPORTE LANDKREIS KONSTANZ AB 2021



Bahntransport von Hausmüll nach Weinfelden ca. 30.500 to/a;
Auftragnehmer: Reterra Hegau-Bodensee GmbH, Singen;
Vertrag bis Ende 2022

Auftragnehmer-Containergestellung:
MZV Dienstleistungs GmbH,
Rielasingen-Worblingen: Vertrag bis max. Ende 2025

LKW-Transport Sperr- u. Gewerbemüll nach Weinfelden oder ab 04/2021 nach Stuttgart/Bazenheim ca. 5.500 to/a
Auftragnehmer: AWB GmbH Friedrichshafen



LANDKREIS
KONSTANZ



VIELEN DANK

› | www.LRAKN.de